

	<p>Objekt: Wandteller "DVP"</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037000251001</p>
--	---

Beschreibung

Flacher, weißer Porzellanteller mit einem goldenen Randstreifen. Auf dem Teller eine Umschrift und mittig verschiedene Darstellungen. Rückseitig gestempelt. Rückseitig ist ein Haken zur Aufhängung angebracht. Der Teller weist einige Kratzer und die Schrift teilweise Abreibungen auf.

Auf der Hauptdarstellung ist ein Bergwerkskomplex bestehend aus fünf gelben, nebeneinander angeordneten Gebäuden zu sehen. Über dem Zweiten von links weht die Staatsflagge der DDR. Über dem mittleren Gebäude ragt ein grünes Doppelbockfördergerüst mit vier Seilscheiben in die Höhe, auf dessen Spitze in den vier Ecken je eine rote Fahne gehisst ist. In der Mitte schwebt ein fünfzackiger Stern. Links oben neben der Darstellung ist ein gelbes Uranerz abgebildet, von drei ellipsenförmigen Umlaufbahnen umgeben. Auf der rechten Seite gegenüber findet sich das Bergbausymbol aus Schlägel und Eisen in grüner Farbe umrundet von einem dünnen schwarzen Kreis. Mittig unter der Darstellung, das zweite und dritte Gebäude leicht verdeckend, ist das sternförmige Wappen der Volkspolizei der DDR mit der Staatsflagge, Weizenähren sowie Hammer und Zirkel in seiner Mitte.

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan *
Maße: Höhe: 29 mm; Durchmesser: 278 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1949-1990
wer Freiburger Porzellan (Freiberg)

	wo	Freiberg (Sachsen)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sachsen
[Zeitbezug]	wann	1945-1990
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Deutsche Volkspolizei
	wo	

Schlagworte

- DVP
- Fördergerüst
- Industriedarstellung
- Polizei
- Uran
- Uranbergbau
- Wandteller
- Werkschutz